

Informationen für unsere Mitgliedsgemeinde MERKENDORF

Abkochgebot für das Trinkwasser der Reckenberg-Gruppe wegen bakteriologischer Verunreinigung

Durch Starkniederschläge verbunden mit großflächigen Überschwemmungen im Gewinnungsgebiet kam es bei der Reckenberg-Gruppe in zwei Brunnen zu Grenzwertüberschreitung von Escherichia coli Bakterien. Dieses weit verbreitete Darmbakterium befindet sich in Fäkalien und kann Durchfall und Übelkeit verursachen.

Die sofort eingeleiteten Gegenmaßnahmen zeigen inzwischen Wirkung. Durch die Außerbetriebnahme der betroffenen Brunnen, dem Einsatz einer Desinfektionsanlage, umfangreiche Spülmaßnahmen und durch einen kontinuierlichen Gesamtaustausch des belasteten Wassers im Netz und in den Speicherbehältern wird der Keimbelastung wirksam entgegengewirkt. Parallel dazu laufen tägliche Beprobungen und notwendige Analytiken zur Wasserqualität. Sobald das Desinfektionsmittel im kompletten Netz der Reckenberg-Gruppe angekommen ist und durch die Analytik nachgewiesen wurde, dass das Trinkwasser wieder die erforderliche Qualität besitzt, wird das Gesundheitsamt das Abkochgebot wieder aufheben.

Bis dahin gilt das **Abkochgebot** fort und zwar für Ihre Gemeinde für folgende Ortsteile:

• Bammersdorf	• Merkendorf
• Dürrnhof	• Neuses
• Gerbersdorf	• Triesdorf Bahnhof Ost
• Großbreitenbronn	• Waldeck
• Heglau	• Weißbachmühle
• Hirschlach	• Willendorf
• Kleinbreitenbronn	•

Hebt das Gesundheitsamt das Abkochgebot wieder auf, werden wir Sie umgehend davon unterrichten.

Die Einschränkungen durch das Abkochgebot bitten wir zu entschuldigen. Wir arbeiten mit Nachdruck daran Ihnen wieder Trinkwasser in der gewohnten Qualität liefern zu können.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Ihr Gesundheitsamt oder an Ihren
Trinkwasserversorger unter Tel. 09831-6781 0 wenden.

Gunzenhausen, 20.07.2021

Christof Lautner

Werkleiter RBG